

8. Mitgliederversammlung des Deutschen Netzes Rauchfreier Krankenhäuser & Gesundheitseinrichtungen DNRfK e.V.	
19. Dezember 2019	Online-Meeting / Telefonkonferenz / Pettenkoperstrasse 16-18, 10247 Berlin
Entwurf Protokoll	
Leitung:	Prof. Dr. Johannes Lindenmeyer
Protokoll	Dr. Edith Weiß-Gerlach
TeilnehmerInnen:	Prof. Dr. Anil Batra (Universitätsklinikum Tübingen), Prof. Dr. Johannes Lindenmeyer (salus klinik Lindow), Christa Rustler (DNRfK e.V./Health Care Plus UG), Renate Hülsmann (Gemeinschaftsklinikum Koblenz, Beirat), Dr. Karin Vitzthum (Vivantes Klinikum Neukölln), Dr. Edith Weiß-Gerlach (Beirat, Sigmaringen), Entschuldigt: Thomas Greitzke, Friedrich Worf (Die Zieglerschen Suchtkrankenhilfe gem. GmbH), Dipl. med. Olaf Haberecht (AMEOS Klinikum Aschersleben-Staßfurt), Dr. Markus Stuppe (HELIOS Kliniken Schwerin), Dr. Karin Vitzthum (Vivantes Klinikum Neukölln, Berlin), PD Dr. Michael Köhnke (Friedrich Petersen Rehabilitationszentrum Rostock, Beirat), Fleitling Elvira (UK Tübingen), Dr. Tobias Gampert (Klinik Roderbirken), PD Dr. Jaques Gabriele (Universitätsklinikum Gießen und Marburg GmbH - Standort Marburg), Alexander Schunicht (REHAFACHZENTRUM Bad Füssing – Passau)

Nr.	Tagesordnung
	1. Begrüßung und Feststellung der Anwesenheit / Teilnahme 2. Feststellung der Beschlussfähigkeit 3. Wahl des Protokollführers 4. Protokoll der Mitgliederversammlung 2018 5. Bericht der Geschäftsführung und der Kassenprüfer 6. Entlastung des Vorstands 7. Wahl eines Kassenprüfers/ einer Kassenprüferin 8. Vorhabenplanung 2020 9. Anträge 10. Sonstiges und Termine
1.	Begrüßung und Feststellung der Anwesenheit /Teilnahme Der Vorstandsvorsitzende des DNRfK e.V. Herr Prof. Dr. Johannes Lindenmeyer eröffnet die Mitgliederversammlung, begrüßt die Anwesenden und übergibt die Leitung der Sitzung an die Geschäftsführerin Frau Christa Rustler. Begrüßung durch Frau Rustler
2.	Feststellung der Beschlussfähigkeit Die Beschlussfähigkeit ist laut Satzung, §12, Abs. 6, gegeben.



Nr.	Tagesordnung
3.	<p>Wahl der Protokollantin</p> <p>Der Vorschlag, Frau Dr. Weiß-Gerlach als Protokollantin zu benennen, wurde einstimmig angenommen.</p>
4.	<p>Genehmigung des Protokolls der 7. Mitgliederversammlung des DNRfK e. V. vom 28. November 2018</p> <p>Das Protokoll der 7. Mitgliederversammlung des DNRfK e. V. vom 28. November 2018 wird von den Anwesenden einstimmig angenommen.</p> <p>(s. Anlage 1: Protokoll 7. MV, 28.11.2018)</p>
5.	<p>Bericht des Vorsitzenden, der Geschäftsführung und Bericht der Kassenprüfer</p> <p>Bericht Frau Rustler</p> <p>(s. Anlage 2: Präsentation zur 8. MV → In der Präsentation genannte Inhalte entnehmen Sie bitte der Anlage)</p> <p>Bestätigung des Mitglieds des Beirats</p> <p>Durch das Ausscheiden von Frau Gabriele Kirchner als Geschäftsführung des Verbands der Krankenhausdirektoren Deutschlands e.V. wurde die Neubesetzung dieser Beiratsposition erforderlich. Vorgeschlagen wurde vom Beirat ihr Nachfolger, Herr Dr. Jens-Uwe Schreck. Herr Dr. Schreck wurde einstimmig von der MV als Beirat bestätigt. Herr Dr. Schreck hatte der Bereitschaft zur Mitarbeit im Beirat erklärt.</p> <p>Diskussion zur Internationalen Zusammenarbeit</p> <p>Die Satzung des Global Network for Tobacco Free Healthcare Services (GNTH) wurde in 2017 dahingehend geändert, dass nicht mehr Netzwerke, sondern nur noch einzelne Gesundheitseinrichtungen ordentliche Mitglieder des GNTH werden können. Deutschland hatte sich gegen diese Änderung ausgesprochen. Gründe dafür waren ein erhöhter Verwaltungsaufwand im GNTH, da ca. 2000 Einrichtungen und entsprechend Kontakte weltweit verwaltet werden müssen, mit allen damit verbundenen sprachlichen und organisatorischen Schwierigkeiten.</p> <p>Im Vorfeld der Mitgliederversammlung (online) am 23. Oktober 2019 wurde erneut auf die Problematik und zusätzlich auf die strukturellen Konflikte mit unserer nationalen Vereinsstruktur, vertreten durch den Vorstand und Beirat hingewiesen. Fristen und Prozesse aus der Satzung bezgl. der Beteiligung der Mitglieder wurden nicht eingehalten.</p> <p>Der DNRfK e.V. und das Österreichische Netz Rauchfreier Gesundheitseinrichtungen im ONGKG haben Antrag auf Klärung der Mitgliedschaft und der Rolle der Netzwerke gestellt. Hier wird ein Diskussionspapier von Österreich und Deutschland erstellt.</p> <p>Die Zusammenarbeit und der Austausch mit den Nachbarnetzen aus Österreich und Irland wird weiter ausgebaut und Kontakt mit dem Netz in Tschechien und Niederlande aufgenommen.</p> <p>Nach einem Vorfall von Interessenkonflikten mit einer Lobbyagentur der Tabakindustrie im Schweizer Netzwerk in 2016, zu dem sich weder das Schweizer Netz noch das GNTH eindeutig positioniert hat, ruht die DACH Allianz.</p> <p>Weiterhin soll im DNRfK Büro geprüft werden, ob die Übertragung des Stimmrechts im GNTH mit der formalen Mitgliedschaft im DNRfK e. V. an die Geschäftsführung oder ein Vorstands-, bzw. Beiratsmitglied in Deutschland möglich ist.</p>

Nr.	Tagesordnung
	<p>Die DNRfK Mitglieder erhalten nach Prüfung eine entsprechende Information.</p> <p>Unterstützung Implementierung OPS „Modulare stationäre Behandlung der Tabakabhängigkeit“. Der Text des OPS wurde insofern verändert, als nun auch die Vermittlung in die Telefonberatung aufgenommen wurde.</p> <p>Es gibt eine Initiative von Prof. Andreas (Immenstadt) zu einem Antrag beim Innovationsfond des BGA in dem der DNRfK e.V. als Partner vorgesehen ist. Die Beteiligung am Antrag wurde diskutiert und Fr. Rustler wird mit Herrn Prof. Andreas Kontakt aufnehmen. Aufgrund der aktuellen personellen Situation wäre ein eigener Antrag nicht leistbar.</p> <p>Programm astra plus Ca. 50 % der Auszubildenden in den astra plus-Kursen nehmen das Angebot des Rauchfrei-Gruppenkurses an. Erstaunlicherweise werden die Online-Angebote wenig angenommen. Hier soll geprüft werden ob evtl. andere Online-Angebote oder APPs mehr Zuspruch finden.</p> <p>Implementierung rauchfrei ticket der BzGA Das Angebot wird sehr gut angenommen und wird mit Förderung der BzGA weiter fortgeführt. Die Umsetzung ist stark abhängig vom Engagement einzelner verantwortlicher Personen. Hier wurde angeregt, die Sichtweise von weniger engagierten Fachpersonen (ÄrztInnen/ Pflegefachpersonen) z. B. über eine Fokusgruppe zu erheben.</p> <p>Bericht der Kassenprüfer: Der schriftliche und unterzeichnete Bericht der Kassenprüferin, Dr. Edith Weiß-Gerlach, und des Kassenprüfers, Lars Spudy, wird von Frau Rustler verlesen. Die Kassenprüfer erläutern darin die vorgenommene Kassenprüfung, die ergab, dass die Buchhaltung vollständig, fehlerfrei und plausibel sei. Sie empfehlen die Entlastung des Vorstands und der Geschäftsführung.</p>
6.	<p>Entlastung des Vorstandes, der Geschäftsführung und der KassenprüferInnen</p> <p>Fr. Dr. Weiß-Gerlach beantragt die Entlastung des Vorstands, der Geschäftsführung.</p> <p>Der Vorstand, die Geschäftsführung und die Kassenprüfer werden von den anwesenden Mitgliedern bei Enthaltung des Vorstands und der Geschäftsführung entlastet.</p>
7.	<p>Wahl eines Kassenprüfers/ einer Kassenprüferin</p> <p>Frau Christa Foppe Gemeinschaftskrankenhaus Havelhöhe wurde in Abwesenheit einstimmig von der MV zur Kassenprüferin gewählt. Frau Foppe hatte im Vorfeld sich bereiterklärt bei Zustimmung der MV das Amt zu übernehmen.</p>
8.	<p>Vorhabenplanung 2020</p> <p>Zusammenfassung aus der Präsentation</p>
9.	<p>Anträge</p> <p>Es liegen keine Anträge vor.</p>
10.	<p>Sonstiges und Termine:</p> <p>Weitere Termine unter www.rauchfrei-plus.de</p>

Nr.	Tagesordnung
	Ca. drei Fortbildung zum/zur astra-TrainerIn in Berlin, Baden Württemberg, NRW Termin und Programm demnächst unter www.astra-plus.de

PD Dr. Lindenmeyer schließt die Mitgliederversammlung mit Dank an Frau Rustler für die Geschäftsführung und bedankt sich für die Teilnahme und das Engagement der Mitglieder.

Datum: 19.12.2019

PD Dr. Johannes Lindenmeyer
Vorstandsvorsitzender
Deutsches Netz Rauchfreier Krankenhäuser &
Gesundheitseinrichtungen (DNRfK) e.V.

Dr. Edith Weiß-Gerlach
Protokollantin